



ZUKUNFTSFORUM STUTTGARTER
GEWERKSCHAFTEN

Veranstaltung des Zukunftsforum Stuttgarter Gewerkschaften, Gesellschaft Kultur des Friedens, Attac Stuttgart, AG Globalisierung und Krieg

Iran – die drohende Katastrophe ?

Informationsveranstaltung mit **Bahman Nirumand** zum aktuellen Atomstreit mit dem Iran und ein Bericht von Mitgliedern der Gesellschaft Kultur des Friedens über ihre Delegationsreise Anfang 2007 nach Teheran.

Bahman Nirumand Schriftsteller, Journalist und Übersetzer, Autor zahlreicher Bücher über den Iran. Er war Dozent für vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Teheran, floh 1965 vor dem Schah-Regime nach Deutschland. 1979 musste er erneut emigrieren und lebt seither in Berlin. Sein aktuelles Buch heißt: *Iran - die drohende Katastrophe*.

Donnerstag, 3. Mai 2007, 19 Uhr, DGB-Haus Stuttgart, Kleiner Saal
Willi-Bleicher-Str. 20, (S-Bahn Stuttgart-Mitte)

Info- und Mobilisierungsveranstaltung der Vernetzung Stuttgart gegen den G8

Das Zukunftsforum ist Mitglied der Vernetzung und lädt mit zur Veranstaltung ein

Mi, 16. Mai, 18.00 Uhr im Gewerkschaftshaus, kleiner Saal
Eine andere Welt ist möglich – gemeinsam gegen die Politik der G8!

Vom 6.- 8. Juni 2007 findet das Treffen der G8 (Gruppe der Acht) in Heiligendamm bei Rostock statt. Der G8 gehören die sieben reichsten Industrieländer (Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Japan, Kanada, die USA) sowie Russland an. Im Tagungshotel Kempinski an der mecklenburgischen Ostseeküste tagen die Staats- und Regierungschefs unter Präsidentschaft der Bundesregierung.

Wie bei den letzten G8-Gipfeln auch, werden Zehntausende zu den Protesten gegen das Treffen erwartet. Die Gründe für den Protest sind vielfältig: Sei es die neoliberale Wirtschaftspolitik verbunden mit Einschnitten bei der sozialen Sicherung, sei es die auf Abschottung ausgerichtete Migrationspolitik, die Umweltpolitik oder die Politik gegenüber den sogenannten Entwicklungsländern. Gewerkschaftsgruppen, Umweltschutzverbände, Erwerbsloseninitiativen, linke Organisationen, Friedensgruppen und viele weitere werden eine Woche lang auf unterschiedliche Art ihren Protest gegen die Politik der G8 auf die Straße tragen. Mehrere Demonstrationen und Kundgebungen, Blockaden des Gipfels, Veranstaltungen, Camps und weitere Aktivitäten sind geplant. Es werden drei Sonderzüge und zahlreiche Busse zu den Protesten organisiert.

Zwei Wochen vor dem Beginn der Aktivitäten bei Heiligendamm und Rostock, organisiert die Vernetzung Stuttgart gegen den G8 eine Info- und Mobilisierungsveranstaltung. Wir werden dort auf die Politik der G8 Staaten, die Bedeutung des Gipfels und die Proteste dagegen eingehen. Schwerpunkt der Veranstaltung wird aber die Koordination der Anreise, ein Überblick über die Infrastruktur vor Ort und natürlich Infos zu den zahlreichen Aktivitäten in der Aktionswoche vom 01. bis zum 07. Juni sein.

weitere Infos unter: www.stuttgart-gegen-g8.de